

K8055 – Scriptor



Der K8055-Scripter unterstützt das USB Experimentierboard der Firma Velleman. Alle analogen und digitalen Eingänge und Ausgänge können angesprochen werden, sowohl via Script oder direkt mit den entsprechenden Schaltern.

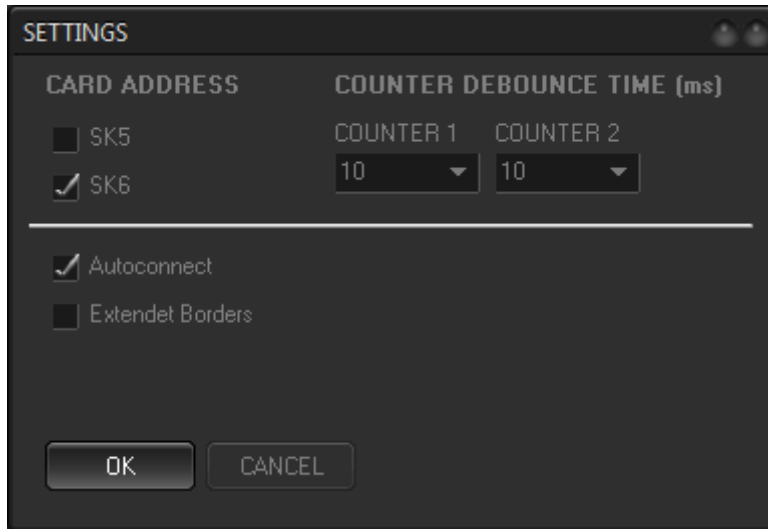
Die Befehle können direkt in das Editierfeld eingegeben werden. Achten Sie auf die Syntax. Befehlsatz befindet sich auf den letzten Seiten dieser Beschreibung.

Mit dem Button RUN startet das Script und wird automatisch abgearbeitet. STEP bedeutet schrittweise Abarbeitung. STOP und RESET sind selbsterklärend.

Die erstellten Scripte können natürlich gespeichert und später wieder geöffnet werden.

Settings

Die Adressierung wird im Dialogfenster Settings eingestellt. **SK5** und **SK6** müssen mit den Jumpfern auf der Platine übereinstimmen.



COUNTER DEBOUNCE TIME gibt das Zeitverhalten der beiden Counter über Digitaleingang 1 und 2 wieder. Wenn **Autoconnect** gesetzt ist, wird beim Programmstart automatisch versucht eine Verbindung zum USB-Board herzustellen. **Extendet Borders** verändert nur die Rahmendarstellung des Programms.

Registrierung

Ohne Registrierung können die erstellten Scripte nicht gedruckt werden.

Um den K8055-SCRIPTER zu registrieren schicken sie mir bitte ein Mail oder einen Brief in Verbindung mit einer kleinen Spende.

Sie erhalten dann per Mail eine Registrierungsdatei die alle Funktionen freischaltet.

Viel Spaß beim Scripten.

E-Mail: info@schattis.de

Befehlsliste K8055 – Scripter

CONNECT

Eine Verbindung zum K8055-Board wird aufgebaut. Die Einstellungen für SK5 und SK6 werden berücksichtigt.

DISCONNECT

Die Verbindung zum K8055-Board wird abgebaut.

SETALLDIGITAL

Alle 8 digitalen Ausgänge werden gesetzt.

RESETALLDIGITAL

Alle 8 digitalen Ausgänge werden zurückgesetzt.

SETDIGITAL1 / RESETDIGITAL1

Der digitale Ausgang 1 wird gesetzt bzw. zurückgesetzt.

SETDIGITAL2 / RESETDIGITAL2

Der digitale Ausgang 2 wird gesetzt bzw. zurückgesetzt.

SETDIGITAL3 / RESETDIGITAL3

Der digitale Ausgang 3 wird gesetzt bzw. zurückgesetzt.

SETDIGITAL4 / RESETDIGITAL4

Der digitale Ausgang 4 wird gesetzt bzw. zurückgesetzt.

SETDIGITAL5 / RESETDIGITAL5

Der digitale Ausgang 5 wird gesetzt bzw. zurückgesetzt.

SETDIGITAL6 / RESETDIGITAL6

Der digitale Ausgang 6 wird gesetzt bzw. zurückgesetzt.

SETDIGITAL7 / RESETDIGITAL7

Der digitale Ausgang 7 wird gesetzt bzw. zurückgesetzt.

SETDIGITAL8 / RESETDIGITAL8

Der digitale Ausgang 8 wird gesetzt bzw. zurückgesetzt.

SETANALOG1

XXX

Der analoge Ausgang 1 wird auf den Wert xxx gesetzt.

SETANALOG2

XXX

Der analoge Ausgang 2 wird auf den Wert xxx gesetzt.

SETALLANALOG

XXX

Beide analogen Ausgänge werden auf den Wert xxx gesetzt.

RESETALLANALOG

Beide analogen Ausgänge werden auf 0 gesetzt.

DELAY1000

Der Delaycounter zählt bis 1000, erst dann wird der nächste Befehl abgearbeitet.

DELAY500

Der Delaycounter zählt bis 500, erst dann wird der nächste Befehl abgearbeitet.

DELAY200

Der Delaycounter zählt bis 200, erst dann wird der nächste Befehl abgearbeitet.

SETDELAY

XXX

Der Delaycounter zählt bis xxx, erst dann wird der nächste Befehl abgearbeitet.

WAITFORDIGITAL1

Der Befehl wird solange wiederholt bis am digitalen Eingang 1 ein Signal anliegt.

WAITFORDIGITAL2

Der Befehl wird solange wiederholt bis am digitalen Eingang 2 ein Signal anliegt.

WAITFORDIGITAL3

Der Befehl wird solange wiederholt bis am digitalen Eingang 3 ein Signal anliegt.

WAITFORDIGITAL4

Der Befehl wird solange wiederholt bis am digitalen Eingang 4 ein Signal anliegt.

WAITFORDIGITAL5

Der Befehl wird solange wiederholt bis am digitalen Eingang 5 ein Signal anliegt.

WAITFORANALOG1

XXX

Der Befehl wird solange wiederholt bis am analogen Eingang 1 ein Signal anliegt.

WAITFORANALOG2

XXX

Der Befehl wird solange wiederholt bis am analogen Eingang 2 ein Signal anliegt.

SETA11, SETA12, SETA13, SETA14, SETA15

XXX

Die Schalter A11-A15 im Workpad werden mit den gewählten Werten vorbelegt.
Der Analoge Ausgang 1 wird dann beim Drücken mit den entsprechenden Werten belegt.

SETA21, SETA22, SETA23, SETA24, SETA25

XXX

Die Schalter A21-A25 im Workpad werden mit den gewählten Werten vorbelegt.
Der Analoge Ausgang 2 wird dann beim Drücken mit den entsprechenden Werten belegt.

**JUMP
XXX**

Das Script wird an der mit xxx bezeichneten Zeile fortgesetzt..

REPEAT

Die Sprungadresse für die Until-Bedingung wird festgelegt.

**UNTIL DIGITALIN1 SET
UNTIL DIGITALIN2 SET
UNTIL DIGITALIN3 SET
UNTIL DIGITALIN4 SET
UNTIL DIGITALIN5 SET**

Die Sprungadresse wird solange angesteuert bis der digitale Eingangskanal gesetzt wird.

**UNTIL ANALOGIN1 SET
XXX**

**UNTIL ANALOGIN2 SET
XXX**

Die Sprungadresse wird solange angesteuert bis der analoge Eingangskanal den angegebenen Wert enthält.